

Das russische Salonti

Die Entente will nur auf Wunsch russischer Staatsmänner in Skandinavien eintreffen! Sie verantworte die Komödie, daß sie sich von ein paar bekannten Geatern der Bolschewiki und erklären Kriegshäusler einladen läßt, zu intervenieren. Sie verabscheut es genauso zu tun wie in Griechenland wohin Beurlasos sie eingeladen hat, wofür er dann auch Stern des Landes gemacht wurde. "Sowjetische Dachblätter" erläutert aus Petersburg: "Der Verband stellt für seine Einigung in Skandinavien die Bedingung, daß vorausgesetzte russische Staatsmänner sie verlangen. Diese sollen eine Regierung bilden, die das Erbe Kremelits übernimmt. Als deren Mitglieder werden benannt: Kerenski, Tschischko, Tschomitzki und Novotitski als Minister des Kriegs. Die neue Regierung wird auf englischen Schiffen nach Murman gebracht werden. Dort soll dann die Erfüllung der Räumungspläne gegen den Verband und die Aufhebung des Bremer Friedens verhandelt werden." Murman soll demnach aussdrücklich ein neues Salonti werden. Die Entente hat bereits den freien Durchzug der Tschechoslowaken nach Finnland gefordert, d. h. sie verlangt, daß die Bolschewiki auf diese Weise die neuen aufzuschließen. Ameele selbst verkündet, Selbstverständlich haben die Bolschewiki das abgelehnt. Darauf erwarten sie nun das Ultimatum der Entente und die Maßnahmen auf beiden Seiten werden fortgesetzt.

G. Genf, 9. Juli. (Priv.-Tel. der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Der "Matin" meldet aus London: Hier sind zuverlässige Meldungen aus Skandinavien eingetroffen, wonach die Bolschewiki eine Armee von 500 000 Mann neu aufstellen. Die Eisenbahnliniens nach der Halbinsel Kola und nach Archangelsk wurden militärisch besetzt. — Die "Morning Post" meldet: Der Besitzer der englischen Kreuzerflotte vor Archangelsk erhält Anweisung, den Thron des neuen Sowjetrepublik in Archangelsk zu übernehmen. — Die "Times" meldet: Vor Archangelsk und an der Murmanküste feiern alle englische Kriegsschiffe.

G. Genf, 9. Juli. (Priv.-Tel. der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Der "Tempo" meldet aus Petersburg: Die Sowjetregierung hat seit Sonnabend den diplomatischen Draht- und Briefwechsel der Entente aus dem bolschewistischen Russland der Kontrolle unterworfen.

Nach Moskau Meldungen ist am 16. Juni in einem Panzerzug mit englischen, französischen und serbischen Truppen unter der Führung russischer Offiziere eingetroffen. Der Führer des Zuges nahm an, der Zug sei gekommen, um die Stadt gegen anrückende Finnland zu verteidigen. Die Angehörigen der Murmanbahn haben sich in einer am 28. Juni in Kem abgehaltenen Versammlung für ihre bolschewistischen Vertreter ausgesprochen und die Mitglieder der sozial-revolutionären und menschheitsfreien Partei aus dem Eisenbahnmuseum ausgeschlossen. Der Delegationskongress aller Militär- und Seeadmiralitäten des Abschnitts Weißmeer-Murman hat die Gründung eines allrussischen Kongresses der Seefahrer beschlossen, um die Aufgaben der Flotte in den heutigen Zeiten zu klären. Nach Mitteilungen aus Moskau verhält sich der Einfluß der liberalen Kommunistenpartei unter den liberalen Soldaten. Einzelne liberalen Abteilungen haben sich geweigert, gegen die Rote Armee zu kämpfen, und verlangen genaue Angabe der Kriegsziele und der russischen Friedensbedingungen, sowie Verhandlungen mit der russischen Regierung.

Der Rat der Volkskommissare hat die Massnahmen der im Jahre 1900 und 1907 geborenen und dauernd oder vorübergehend in Moskau wohnenden Arbeitern angeordnet. Durch einen Erlass des Kriegsministers Trotski wird die Übung der Soldaten der roten Armee für Unterbehörde zu 150 und für Oberbehörde auf 250 Rubel monatlich erhöht.

Im innern Asien

Die "Times" erfuhr aus Peking vom 8. Juli, daß die russischen Konföderation in Chinesisch Turkestan in ihren lebenswichtigen Berichten nach Peking fundierte Schätzungen von den Revolutionären in dem von den Bolschewiki besetzten benachbarten russischen Gebiete geben. Danach haben die Bolschewiki in Pjotr ein Ultimatum an die Chinesische Republik gerichtet, worin der Rücktritt des Chinesen und die Einführung der bolschewistischen Regierung verlangt wurden. Die Expedition, die ausgesetzt wurde, um diesem Ultimatum Nachdruck zu geben, soll sich sehr gewaltätig benommen haben. Die auf dem Lande arbeitenden Bauern seien durch Vorräte nicht ernährt worden. Sie seien aufgerufen und verlangt worden. Der Staatsbank sollen 40 Millionen Rubel fehlen. Am April sei ein Abkommen geschlossen worden, wonach die Revolutionsarmee entwaffnet und die Armeen auf 12 000 Mann, die ausschließlich mit alten Waffen ausgerüstet sind, herangezogen werden müsse. Die russischen Revolutionäre seien ausgesetzt und den bolschewistischen Truppen gestellt worden, alles zu revidieren, was sie benötigen. Der Soviet von Tschakow habe sich die Provinz Semirajsk unterworfen. Die Kolonialverwaltung habe sich auf gehalten, bei aber nicht umstehen wollen. Widerstand zu leisten. Sie habe sich jetzt in der nördlichen Provinz der Provinz verabschiedet, wo sie am 5. Juli einen dringenden Befehl an die Alliierten richtete.

Ratifiziert in dieser Bericht des Londoner Blattes mit größtem Vorbehalt aufzunehmen. Wahrscheinlich kommt es sich um die übliche Stimmungsmauer gegen die Bolschewiki und der vorliegende Punkt ist der angebliche "Befehl an die Alliierten".

Rückkehr der Roten Gardisten nach Finnland

(Privattelegramm)

Wie aus Helsingfors gemeldet wird, nimmt die Rote Garde der Roten Gardisten nach Finnland allmählich immer größerer Umfang an. Die Gründung der Kolonie in Siberien" darf als in Aussicht angesetzten werden, besonders da die gesundheitlichen Verhältnisse unerträglich sind. Die Aufrührer sollen beobachten, um die künftige Regierung ein Gnadengebot einzutragen, um nach Finnland zurückzukehren. Mehrere Eisenbahngüter mit geflüchteten Roten Gardisten nach Finnland werden im Eisenbahndepot Kullow in Petersburg auf Einlaß nach Finnland.

Verdoppelung der Armee Japans

Die "Times" berichtet aus Tokio: Am 1. Juli hat der Rat der Kriegsmarine und Admiral einen Befehl über das Ausammengehen zwischen See und Flotte gesetzt. Grundlegend vereinigte er die Erhöhung der Friedensstärke der Armeen auf 21 Armeen — 42 Divisionen — 126 Regimenter. Dadurch ist die Friedensstärke verdoppelt worden.

Die deutsch-dänischen Verhandlungen

Der deutsche, aus 16 Mitgliedern bestehende Ausschuß, der die Verhandlungen über den deutsch-dänischen Handelsvertrag führen soll, ist am Sonntag in Kopenhagen eingetroffen.

Der verratenen irische Revolutionsplan

* Berlin, 9. Juli. Der Rotterdamer Korrespondent der "Vor. Pap." berichtet: Da es meinem Londoner Botschafter nicht möglich, ein zuverlässiges Bild von der gegenwärtigen Lage des sonst ganz von der Außenwelt abgesperrten Irland zu geben. Die Sinnesther und die ihnen verwandten Organisationen halten alle Vorlehrungen getroffen, um Mitti Juli einen großen allgemeinen Aufstand zu beginnen. Die Geheimkomitees in Dublin und Cork verfügen über eine große Menge von Gewehren, Maschinengewehren und einige Geschütze. In allen Städten befinden sich schon Anfang Juni besondere örtliche Ausbildung, die die Ausgabe hatten, im geeigneten Augenblick die örtliche Gewalt an sich zu reichen, während die Aufständischen alles im Werk seien sollten, um die englische Unterstützung zurückzuholen. Im gegebenen Augenblick sollten in Irland alle Betriebe und Häuser stillstehen, so daß die Unruhe gegen innerhalb eines Tages eine vollendete Katastrophe sein möchte. Sowohl die Nationalistische Partei wie die Republikaner waren auf der Höhe, selbst die nicht radikalen Irren arbeiteten der Bewegung nicht entgegen, weil sie abwarteten wollten, ob der Aufstand Erfolg haben würde, um dann zu den radikalen Irren überzugehen. Trotzdem glaubt über mein Gewährsmann, der noch am 28. Juni in Belfast war, Vorgänge bewußt zu haben, aus denen er geheime Verhandlungen für die Irren verriet. Die Engländer haben bisher englischen aus amerikanischen Truppen nach Irland gebracht, und zwar auf der Angabe, daß die Amerikaner in Irland ihre Ausbildung erhalten sollten. Mit diesen Amerikanern, unter denen sich sogar angloamerikaner aus Amerika befinden sollen, schlossen die irischen Geheimkomitees ein Bündnis. Der Stand war, daß die Amerikaner sich während des Aufstands der Irren verhalten sollten. Mein Gewährsmann erfuhr bei seiner Abfahrt aus Irland auf dem Schiff vom einer verantwortungsvollen Geschäftlichkeit, daß die Amerikaner die ganze Sache an die Engländer verraten hatten und daß die Engländer die Amerikaner nur zu dem Zweck nach Irland gesandt hätten, um auf diese Weise die Irren zu jagen, während sie tatsächlich nur auch in die Hölle getreten sind. Die amerikanischen Truppen in Irland waren tatsächlich dazu bestimmt, den englischen Truppen beizutreten. Aus der englischen Zeitungsmeldung vom 5. Juli, wonach man in Irland die Wasserlager bereit entdeckt hatten, um auf diese Weise die Irren zu jagen, kann nun die Bestätigung finden, daß der Vertrag der Amerikaner diese Wirkung gehabt hat. Es kommt nun darauf an, ob die Geheimorganisation auch ohne die endgültigen Befehlen den Aufstand durchsetzen wollen, der zweitens bei der Entwicklung der Revolte zu einer blutigen Katastrophe in Irland geführt kann.

Schließung der Gewerkschaften

(Privattelegramm der Dresdner Neuesten Nachrichten)

b. Basel, 9. Juli. "Talis Mail" und "Times" melden aus Dublin die Schließung der irischen Gewerkschaften durch Dekret des Bischöflichen wegen Vorbereitung des Gewerkschaftsstreiks der Handarbeiter.

Explosion eines französischen Munitionslagers

x Genf, 8. Juli. Der "Progrès de Lyon" meldet aus Bourges: Am vergangenen Mittwoch nacht explodiert ein Munitionslager auf der Fahrt nach der Front im Bahnhof von Monchan le Bousquier. Der Bahnkörper wurde schwer beschädigt. Die Zugsleiterin große Verluste. Im Bahnhof von Saint-Étienne lag ein Eisenbahnwagen mit pharmazeutischen Erzeugnissen in die Luft. Es gab zehn Verwundete. Bedeutender Sachschaden wurde angerichtet.

Salzburger Richtlinien

(Privattelegramm der Dresdner Neuesten Nachrichten)

id. Wien, 9. Juli. Von anständigen Stellen werden zu den Salzburger wirtschaftlichen Verhandlungen folgende österreichische Richtlinien mitgeteilt: Geländeabsetzung der Verhandlungen ist nur Deutschland, Österreich und Ungarn, nicht auch die Ukraine, Polen, Serbien und Rumänien, damit das Geländeabsetzen in landwirtschaftlicher Hinsicht unproblematisch bleibt. Für den wirtschaftlichen Bereich ist ein gemeinsames System, teils Polizeiherr, teils Österreichische Produkte, teils Völker für wissenschaftliche Zwecke und auch Vorräte, auf welche Dritte keinen Anspruch haben, vorzusehen. Das Bündnisblindnis wird keinen sozialen Charakter gegen Dritte haben, auch nicht nach dreiecksähnlich gegen die eigenen Freunde. Die Freiheit beider Kontrahenten bei Handelsabkommen mit dritten Staaten ist gewahrt, aber weiter müssen sie sich über die Prinzipien einigen. Abgab auf 20 Jahre, nach die fünf Jahren eventuelle Tarifrevision.

Vorläufige Fühlungnahme

Die offizielle Moschauer Korrespondenz Hoffmann meldet: Wie wir erfahren, handelt es sich bei der vorliegenden Befreiung in Salzburg über die Gestaltung der künftigen wirtschaftlichen Verhältnisse zwischen Deutschland und Österreich-Ungarn zunächst nur um eine vorläufige Fühlungnahme, in der deutschstädtisch lediglich einige Vertreter des Kaiserlichen Amtes, nicht aber Vertreter der österreichischen Reichsregierung oder der einzelnen Bundesstaaten beteiligt sein werden. Bei den eigentlichen Verhandlungen doggen werden — abgesehen von den beteiligten Reichsämtern — Preußen, Bayern und Sachsen angesetzt.

Letzte Nachrichten und Telegramme

Deutung der französischen Grenze

x Genf, 8. Juli. Die französische Grenze wurde heute morgen 7 Uhr auf 12 Stunden für den Post- und Personenverkehr geöffnet.

Berfügung des Parlamentsbaurer in England

x London, 8. Juli. Das Unterhaus nahm in zweiter Lesung den Gesetzesantrag an, durch den die Täter des gegenwärtigen Parlements bis Ende Januar 1919 verlängert wird.

Über den Rhein

x Berlin, 9. Juli. Unter der Überschrift "Über den Rhein" berichtet ein Telegramm der "Morning Post" aus Washington über die Einberufung des Verteidigungsministers im amerikanischen Repräsentantenhaus: Indem das führende Kongressmitglied vorstand den Entwurf zur Annahme einstimmig, führte er aus, daß die amerikanische Armee dadurch in den Stand gelegt werde, den Rhein in voller Kraft und Stärke zu überqueren und dabei allen Hindernissen, denen sie begegnen könne, gewachsen zu sein. Bedeutung hatte im vorigen Jahre der damalige britische Minister Sir Edward Carson in einer vieldeutigen Rede die Bedeutung gebracht, Englands Kriegsspiel sei, die deutschen Heere über den Rhein zurückgeworfen. Dies

Neuerung hat man in England seinerzeit vergebens als eine bedeutungslose Entgleisung hingestellt. Die genau entsprechende Erfahrung des amerikanischen Kriegsministers beweist jedoch, wie tief Erbitterung gewusst wie diese in der Kriegsstimmung der englischen Völker wargen.

Ein französischer Propagandageneral

+ Bern, 9. Juli. (Priv. Tel.) Der Allgemeine Pressefleiter meldet: Nach einer "Times"-Meldung hat der französische Außenminister seiner Abteilung eine Propagandaabteilung für die verbündeten und neutralen Länder angegliedert, der die Aufsicht über den diplomatischen Radierstift und die Propagandabureau übertragen wird. An der Spitze steht ein Informations- und Propagandageneral, der die notwendigen Kreide vom Ministerium erhält. Die Propaganda der Franzosen macht sich neuwendig in der Schweiz in geheimer Weise bewirkt.

Ein Gelehrte zur Gewaltfreiheit der spanischen

Zentralität

x Madrid, 9. Juli. Amtlich wird ein Gesetz veröffentlicht, das der Regierung die unumgängliche östliche Machtsouveränität auf Gewährleistung der spanischen Neutralität überträgt.

Das österreichische Kabinett bleibt unverändert

x Konstantinopel, 8. Juli. Die Agentur Wolff meldet amtlich: Der Großvater hat dem Sultan eine wichtige Kabinettsliste unterbreitet, nach der das Kabinett "voller und vollständig unverändert bleibt".

Übergangswirtschaft und Wirtschaftsförderung

an den Handelsvertragsverhandlungen mit Österreich-Ungarn

Besonders könnte Deutschland seinen Bedarf an Preisgetreide nicht decken und sei auf den Import angewiesen. Räumen wir nun etwa zu einem einheitlichen Zollgebiets, so könnte sich Ungarn von Österreich noch mehr als bisher emanzipieren, wir aber müssen noch einen Teil Österreichs in die Brüderlichkeit verfolgen und eine teilweise Abschaffung des Zollrechts müßte zu einer Steigerung des Wechselseitigkeit führen. Außerdem würde die konzentrierte ungarische Wirtschaftsseite nur mit einem Preisgebietsmarkt und dem Auslande übereinstimmen. Aus diesem Grund hat bereits der österreichische Handelsminister gegen die Aufhebung des Zollaboles protestiert.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

Während die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position steht, so steht die österreichische Regierung ebenfalls auf einer schwierigen Position.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

Die österreichische Wirtschaftsseite zieht die Erhaltung des Zollaboles vor, obwohl Ungarn die Befreiung des Wechselseitigkeit nicht mehr als wichtig erachtet. Wegen der energischen Proteste gegen die Aufhebung des Zollaboles steht

die österreichische Wirtschaftsseite auf einer schwierigen Position.

und reizvollen Tätigkeit ließen jenen, hat er sie ungewöhnlicher Beliebtheit zu erfreuen gehabt. Nun ist es an den Tag gebracht, dass jetzt der Grundstein für die Gedächtnisfeier zwischen Deutschland und der Tscheche gelegt werden könnte; gerade dieser Aufgabe hat er sich in unverdrossener Hingabe, mit festemem Entschluss und durchdringendem Verständnis gewidmet. Wenn in diesen Tagen die wichtigsten Juristen mit Besiedlung aus Deutschland abgereist sind und die wissenschaftlichen Verbundungen die Gewissheit hinterlassen haben, dass die Voraussetzungen für die Annäherung zwischen den beiden Volksstufen gegenwärtig sind, so ist ohne das Verdienst hierfür als ethisch anzusehen. Als Zug und Sicherheit darf auch die fähige Rechtskunst und das rechtssichere Volk von ihm erwarten, dass er auch in seinem neuen Heimatlande schaffen wird, serner werben hervorragende Gelehrte vornehmste Eigenschaften als Zunft und als Mensch, seine ausgeprägte persönliche Lebhaftigkeit, sein rathes Erlassen auch der schwierigsten Aufgaben.

In der letzten Sitzung der Stadtverordneten vor der Sommerpause am Donnerstag abend wird eine umfangreiche Tagesordnung zu erledigen sein. Außer einer Reihe kleinerer Vorlagen steht die Bevollmächtigung von 3½ Millionen Mark Kriegsausgaben zur Entschiebung; serner die vom Staate bereitgestellte Errichtung eines amtlichen Wohnungsenschwelles und die benötigte Genehmigung von Dach- und Kellerwohnungen.

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die er lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles! Verkauf ist an die richtige Wohlfahrtsstelle; den gewerblichen Pumpensammler. Dieser liefert alles bestimmt gemäß an die Sortier- und Wirtschaftsstellen der Deutschen Verwaltung ab.

Der Ausländerverein Dresden, der unter dem Schutze des Königs steht, sieht dieser Tat im zoologischen Garten seine Jahresversammlung ab. Der Verlust und Kostenabschluß wurden genehmigt; dem Vorstand Entlastung erteilt und die aus dem Vorstande fassungsgemäß ansprechenden Oberhofjägermeister in Amt und Rittermusikdirektor Dr. Pfeiffer-Dittersbach wiederhergestellt. Oberhofjägermeister Ernst Stange wurde als Rittermusikdirektor wieder, mit den verkörperten Rittern O. Schubert, Dr. Weißbrenner-Niederleibis neu gewählt.

Weiterbericht. Seit Montag vormittags besteht wieder Sonniges, schwaches Wetter. Die Temperatur erreichte im Maximum am Montag + 22 Grad Celsius, abends hielten wir noch 17 Grad Wärme. Am vergangenen Nachmittag stand es aber wieder warm. Am Dienstag früh war es bei wolkenlosem Himmel sonnig und 12,6 Grad warm. Doch in der Gutsdruck in ruhiger Halle begriffen. — Das Wetter am Mittwoch: Kein Wetter; warm; keine wesentlichen Niederschläge.

* Obercaldorf. (Wahlergebnis.) Auf der Linie Dahnberg-Caldorf sind die durch das Hoch-

wasser am 4. Juli verursachten Überschwemmungen beseitigt. Der Verlust kommt am 8. Juli mittags in vollem Umfange wiederzunehmen werden.

* Hof. (An Ende geschieht.) Der währende Aufgabe hat er sich in unverdrossener Hingabe, mit festemem Entschluss und durchdringendem Verständnis gewidmet. Wenn in diesen Tagen die wichtigsten Juristen mit Besiedlung aus Deutschland abgereist sind und die wissenschaftlichen Verbundungen die Gewissheit hinterlassen haben, dass die Voraussetzungen für die Annäherung zwischen den beiden Volksstufen gegenwärtig sind, so ist ohne das Verdienst hierfür als ethisch anzusehen.

Als Zug und Sicherheit darf auch die fähige Rechtskunst und das rechtssichere Volk von ihm erwarten, dass er auch in seinem neuen Heimatlande schaffen wird, serner werben hervorragende Gelehrte vornehmste Eigenschaften als Zunft und als Mensch, seine ausgeprägte persönliche Lebhaftigkeit, sein rathes Erlassen auch der schwierigsten Aufgaben.

— In der letzten Sitzung der Stadtverordneten vor der Sommerpause am Donnerstag abend wird eine umfangreiche Tagesordnung zu erledigen sein.

Außer einer Reihe kleinerer Vorlagen steht die Bevollmächtigung von 3½ Millionen Mark Kriegsausgaben zur Entschiebung; serner die vom Staate bereitgestellte Errichtung eines amtlichen Wohnungsenschwelles und die benötigte Genehmigung von Dach- und Kellerwohnungen.

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Errichtung der Postkreditbüros aufmerksam gemacht, die unterwegs den Sättigungsbereich wesentlich erleichtern und dem Betrieb ermöglichen, seine Geldmittel bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs in einfacher Weise zu ergänzen. Die Bestellung eines Postkreditbüros kann unter Einzahlung der Summe, auf die es lautet soll, bei jeder Postanstalt des Deutschen Reichs erfolgen. Postkreditbüros können den Betrag auf ein für sie anglegendes Postkredit-Konto überweisen lassen. Abhebungen bis zu 1000 Pf. an einem Tage sind bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs zulässig.

Kammel-Pumpen. Von amtlicher Stelle ergibt folgender Auszug: Werke die im Haushalte aufgestellt in den Höfen, in den Schuppen, an den Dachböden usw. in den Winkeln versteckten Pumpen, Stoßpumpen, altes Backstein, Altklappe, Musterpumpen, alte Stricke, Binden, alte Krägen, Manschetten, alte usw. nicht achtsam sind. Die Kriegswirtschaft drängt jeden Stück, und wenn es noch so wertlos erscheint, Kammel deshalb alles!

Postkreditbüro. Zur Reisezeit wird auf die

Bebenreiter
Chamotte- u. Silika-Unternehmen
verbinden mit Konkurrenzblättern, haben in
Säcken und Taschen, gute ausgebildete und
gut eingefüllte.

Ingenieur-Betreter
Angebote unter „A 2 2000“ an die Uro. d. St.

Lobat-Schneid-Meister

In gute Stellung gesucht. Ausführliche Annonce an
die Zigarettenfabrik Semper. Ans. Uro. d. St.
Reichenstraße 2. (102)

Tüchtige Monteure

Zum Montieren von Beleuchtungsgeräten
für sofort gesucht. (174104)

R. M. Seifert & Co. A.-G.,
Chemnitzer Straße 16.

Tüchtiger, perfekter

M a s c h i n i s t

für U.S. und Exzessiv-Maschine zum sofortigen
Eintritt gesucht. (16728)

Westdeutsche Zigarettenfabrik
Th. Oidenkott, A.-G.
Daten (Weil)

Heizer u. Maschinist

Wir Dampfheiz- und Wasserventilatoren mit elektr.
Wärme- und Frostübertragung gesucht. (16097)

C. E. Rost & Co., Rosenthalstraße 103.

Tüchtige Dreher und
Maschinenarbeiterinnen
sowie 1 Reparaturschlosser

steht sofort ein

Maschinen- und Werkzeugfabrik Coswig
Abteilung der Tapetenfabrik Coswig, G. m. b. H.
Coswig bei Dresden. (74105)

Perfekte Dreher u. Maschinenarbeiter

für sofort gesucht. (16822)

Dresdner Industriemerk. Maxstraße 4.

Gebauten arbeitende

Schnitt- u. Stanzenbauer

gesucht.

Angebote eilen an Längner & Kraft, G. m. b. H.
Dresden, Mühlener Straße 2/4. (16822)

Gärtnergehilfe,

voll aus Ausrüstungsschädeln. Für sofort oder bis
15. Juli gesucht. (174105)

Gal. Pot. Gartn. Dresden.

Tücht. Maschinenschlosser

gesucht am Exportgeschäft. Für Overhead-Öl.
Reservenot. sofort gesucht. (17404)

Automobilhaus Gläser, Prager Straße 45.

Schlosser, Schmiede, Dreher

finden dauernde Beschäftigung. Edmund Alisch

Wasserventilatoren. Coswig 1. (174111)

Schlosser,

Dreher,

Härter

Ans. W. Laube, Blasewitzer Straße 68. (102)

Tüchtige Schlosser und

kräftige Arbeitsburschen

steht eins. (6552)

Maschinenfabrik Hochmuth

Kraftwagenführer

mitchein ab sofort für aufwärts gesucht. (16100)

A. Wittenb. Grilleb. Gasse 1.

Brotfutscher,

innerhalb mit den jetzigen Verhältnissen vertraut.

für sofort gesucht. Müller, Niemannstraße 15. (16819)

Gefüpter Packer

für Bahn- und Postversand in gute dauernde
Stellung gesucht. (74208)

Ernemann-Werke A.-G.

Dresden, Schandauer Straße 48.

Gütemöblierer, militär-treuer, kräftiger Mann findet
dauernde Stellung als

Packer.

Güte, die bereits in Dresden usw. tätig waren, be-
vorzugt. Vorzuhaben mit Papieren Deuderei Straße
Kreis 2. Ost. 1. Etage. Druckeriegebäude. (16819)

Einige tüchtige Speicherarbeiter

zum sofortigen Antritt gesucht. Zu melden im Speicher
Abteilungsbüro. Elbflügel der Dresdner Trans-
port- u. Speicherbau-Ges. vorm. G. Thomas. (94269) 18. Berlin. (16819)

Ullstein'sche
15. R. täglich Bedienst.
für jeden, mögl. Neben-
berufen ob. Gelehrte, Verkäufer,
Verkäufer, Kaufl. u. Kell. Arbeit.
Post, große, kleine
Firma, groß. Fabrik, Leipzig
oder anderswo. Leitung 49.

Vertreter

für Feinkostwaren, Lebensmittel, Kleider, Waren,
Geschäftsbüro, Berlin, Dresden,
Leipzig, Chemnitz, Bautzen, Görlitz,
Borsigwalde, Cottbus, (16819)

Kino-Pianist (In)

für Komödie und Kom-
ödien gesucht. Operette mit
„D. 1918“ Gesang u. Spiel.

Maschinist

für mittl. Maschinen u. Elekt.
Masch. fol. Greiner u.
Große, Schenckel, Dresden,
Leipziger Str. 4. (16819)

Steindruck.

Maschinenmeister
in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Berlin, G. m. b. H.
Lindenauer Str. 11. (16819)

Dreher

Einsteller
sofort gesucht. 6406
Gesellschaft, Dresden 21.
Ritterstraße 100.

Schuhmachergehilfe

schuhm., dauernd gesucht. R. Sander,
Gesellschaft, Dresden 24. (16819)

Uhrmacher

auch Uhrenreparat. f. Werk-
statt u. Optikmarkt gesucht.

Gustav Smy

Werkstätte 10. (16819)

Tischlergehilfe

Werner u. Weißer, mit offen-
nungsreichen Büchern ver-
traut, gesucht. Werner.

Möbelpolierer

gesucht. 1. Reparatur, Dienstle-
istung, Ritterstraße 7.

Kürschner,

Pelznäherinnen
u. Verkäufer gesucht. (16880)

Geselle

zu einer kleinen
Gesellschaft gesucht. (16819)

Helfer

für Waschmaschinen gesucht. Zu-
meld. 1. Monteur. Schönbach
in Wien, 2. Geselle. (16819)

Geselle

zu einer kleinen
Gesellschaft gesucht. (16819)

Schuhmachergehilfe

sofort gesucht. 16664
W. Günther,
Herrn- u. Tantenkleider,
Herzbergstraße 22.

Tüchtige Holzschneider

für Dienstagsarbeiten, sowie
und Uniformen gesucht.

Schneiderschüler

werden gesucht. (16819)

Mehrere Klempner

für Dienstagsarbeiten gesucht.
Zsch & Schuster,
Münzenstraße 27. (16888)

Schuhmacher

gesucht an gute Schuhe und Taschen. Röder,
Königstraße 7. (16754)

Putzer und Umleimer

gesucht. 16555
Post, Bahn, Dienstleistung,
Borsigstraße 12.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Kutschier.

Kristalle-Fabrik,
Ritterstraße 12. (16819)

Rutscher gesucht.

für dauernde Arbeit gesucht.
Richter, 1. Hof. ab. so. zu
verreisen. Zu. Gesell. und
empfohl. Richter. Meldung in
Königstraße 12. (16819)

Arbeitsmänner

für dauernde Arbeit gesucht.
König, 1. Hof. ab. so. zu
verreisen. Zu. Gesell. und
empfohl. Richter. Meldung in
Königstraße 12. (16819)

Arbeitsmädchen

sofort gesucht. 16556
König, 1. Hof. ab. so. zu
verreisen. Zu. Gesell. und
empfohl. Richter. Meldung in
Königstraße 12. (16819)

Arbeitshilfen

gesucht. 16557
König, 1. Hof. ab. so. zu
verreisen. Zu. Gesell. und
empfohl. Richter. Meldung in
Königstraße 12. (16819)

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft, Dresden 21.

Arbeiter

in dauernde Stellung gesucht.
Gesellschaft

Mädchen u. Frauen

die auf Betriebsmutter, seines, häftig, mindestens 1,50 m groß und 20-25 Jahre alt ist, werden als

Arbeitsmädchen

16-17 Jahre alt für höchst gesucht.

M. Fuchs Nachl.

Görlitzerstr. 10.

Zuverlässige Frau

für Posten und Haushalt

Minimalklasse 11.

Putz.

Bürohaus, schuf. 2. Gesch.

Wittenbergerstr. 15.

Gentlerpuerinnen

mit Dienstleistungen nach Freunden, denen die

Minimalklasse 11.

Friseuse

für Dienstleistungen nach Freunden, denen die

Minimalklasse 11.

In meinem Gartenbau-

betrieb

werden nach fröhlicher Weise

z. Wohnung, z. Dienstleistungen

eingestellt. Otto Ullers, Dresden, Wallstraße 25.

Vor jetzt sofort, perfekte, unerlässliche

Arbeitsmädchen

U.-K.-Führerinnen

für das heutige Jahr, Frau

Eduard, Blasewitzer Str. 64/66.

Jüngere Arbeitsmädchen

sofort gesucht.

Laboratorium Leo,

Königsbrücker Straße 10.

Flotte Arbeitsmädchen

jetzt sofort dauernd ein

Wissenschaftliches für

Kunsthaus, Augustusplatz Dresden-N. Ludwig-Hil-

mann-Str. 51.

Mehrere Kartonagen - Arbeiterinnen

die Sonderarbeitszeit, koste

Minimalklasse 11.

Lehrmädchen

bei angenehmer Zeitung

und Dienstleistungen, best. v. 1. bis 3. Klasse, 37.

Arbeiterinnen

wurden sofort eingestellt.

Lyra-Vergaserfabrik Dietz & Co.

Dresden-Zittau, Görlitzer 17.

Geübte Koloristinnen

auf Druck, best. f. dauernde Arbeit

Adam, Kap. See 15.

Perfekte Hefterin

für Schreibmaschine steht, sowie

10000

mehrere Arbeitsmädchen

für leichtes Dienstleistungen gel.

Adam u. Co., Stephanienstr. 40.

Kräfte

Arbeitsmädchen

in dauernde Stellung gesucht

Sigarettenfabrik Henkze, Joh. Hugo Sieb

Weißgerberstraße 3.

Perfekte Maschinenführerin

für H.-A. sofort gesucht.

Dresdner Cigaretten Company, Dörrplatz 2.

Arbeitsmädchen

in dauernde Beschäftigung gesucht

Kunststanzl. Sagonia,

Dresden-Trachau, Industriestraße 57.

Kräfte

dazu Glasbehältern und für Fabrikarbeiten sofort gesucht.

Glasfabrik Friederike Str. 91.

Arbeiterinnen

braucht und Nähchen, für leichtes Geschäftszimmer zu

sofortigem Auftritt in dauernde Stellung gesucht.

Höntsch & Co.

Dresden-Niederfeld, zweit. Einheit Heide, 2.

Kräfte

Frauen

stellt ein

Glasfabrik Hofmann, Papierverbindungsstr. 9.

Perfekte Maschinenmädchen

für H.-A. Stroh u. Höhne-Malz, sofort gesucht.

Gummifabrik Delphi, Bahnhofstraße 4.

Schladitz-

-Werke A.-G.

Dresden, Zwickauer Str. 39

Arbeiterinnen

suchen kräftige

Arbeiterinnen

für

Maschinenarbeit und

Kontrolle.

Zw.

Frauen mit groß. Rindern

finden

Nebenbeschäftigung als Zeitungsträgerin

in Dresden-Nitz, Johann- und Friedrichs-Vorstadt.

Keine Ration erforderlich. Au. melde mit Gru-

wollwerchein. Druckerei der Dresdner Zeitungen, Eichendorffstraße 8, Hof L.

(7889)

Tüchtige Scheuerfrau

für Rindig sucht sofort, Gäßchen, Dresdnerfeld.

Wohl, Mädch. u. Kinder

und Mutter, seines, Kindern, 10000

und 20-25 Jahre alt, werden als

10000

Thilo, Schreinerei

aus dauernd, am Nachmittag zwischen 15 und 20 Uhr, werden als

10000

und 20-25 Jahre alt, werden als

10000

Königl. Opernhaus.
Von 17. August eröffnet.
Königl. Schauspielhaus.
Von 17. August eröffnet.
Albert-Theater.
Von 21. August eröffnet.
Residenz-Theater.

Witwoch, 10. Juli 1918;
Nachmittags-Vorstellung,
Grauhölzer Freie.

Gemaltes Schild des
Königl. Kinder-Theaters vom
Prof. Eduard Müller
L. Zeit: Kinder und Freie.
2. Zeit: Vorster.

Ende 14. Uhr gegen 15.30 Uhr.

Kinder-Schule
Gewöhnliche Stelle.

Neuer Männer-Mühlbach 11
Markt. Schon in 8 Minuten
noch einem Pfeilstrich von
Herrn Schlosser-Streicher
von Dr. Bruno Deder
und Robert Voß.

Platz vor Hotel W. Göthe.

Anfang 15.30 Uhr 10 Uhr.

Donnerstag, 11. Juli 1918;

Neuer Männer-Mühlbach 11

Anfang 15.30 Uhr.

Central-Theater.

Mittwoch, 10. Juli 1918;

Kunst XIV.

Anfang 15.30 Uhr.

Donnerstag, 11. Juli 1918;

Kunst XIV.

Anfang 15.30 Uhr.

Flora-Sommer-Theater

Flaßburger Str. 7. Tel. 18040

Täglich 8 Uhr. Ende 10.30 Uhr.

Das Glücksrad.

Samstag nach jedem 4. Uhr.

Binz a. Rügen

Haus Carow 112

Bet. auf. Person.

Beginn 1. Juli et. ab Sommer
nur z. ohne Personen. Gute
und rechtliche Verpflichtung.

Der nämige 1. Juli in
Berlin a. 2. 1. 2. Berg. Berg-
leicht Mühlbach 11. Off. unter
der 1910. Tel. 10.20. 28.

Früherstunde jede 1. ihrer
11. Stund. 10.30. 11. 12. 13. 14. 15.30
16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12. 13. 14. 15.30. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

Ende 11. 12.